Kulturdenkmale im Freistaat Sachsen - Denkmaldokument

Obj.-Dok.-Nr. 09213848

Kreis Dresden, Stadt

Gemeinde Dresden, Stadt

Anschrift Grimmaische Straße 2

Gem. * Fl-stck. * Flur Pieschen * 659

Kurzcharakteristik

Mietshaus in Ecklage und offener Bebauung; aufwendiger, historisierender Klinker-Sandstein- Bau von 1897, städtebauliche und bauhistorische Bedeutung

Denkmaltext

Das am Ende des 19. Jahrhunderts, also während der Spätphase der Gründerzeit, entstandene Eckhaus Grimmaische Straße 2, erscheint als zeittypischer Klinkerbau. Seine historisierende Fassade ist entsprechend gestaltet: zwei Ecktürme mit Dachreitern, Schmuck- und Gliederungselemente, wie farbig abgehobene horizontale Bänder und Rauten, mit Dreiecks und Segmentgiebelverdachungen hervorgehobene Fensterrahmungen sowie Dachgauben beleben das dreigeschossige Gebäude mit Mansarddach. Die groß an der Hauptecke des Hauses angebrachte Jahreszahl 1897 datiert das Gebäude, die Initialen R. M. verweisen sicher auf den Bauherren.
Das Haus dokumentiert im Zusammenhang der umgebenden Gebäude die Ausdehnung der Pieschener Bebauung vor der Jahrhundertwende.
Das öffentliche Erhaltungsinteresse des Gebäudes Grimmische Straße 2 ergibt sich aus dem Wert der Architektur der Zeit kurz vor 1900 und aus der Tatsache, dass derartige Bauten bundesweit als Denkmale erfasst sind und mittlerweile auch von großen Teilen der Bevölkerung als solche akzeptiert werden. Zudem besitzt das Gebäude bauhistorische und auf Grund der Ecklage auch städtebauliche Bedeutung.

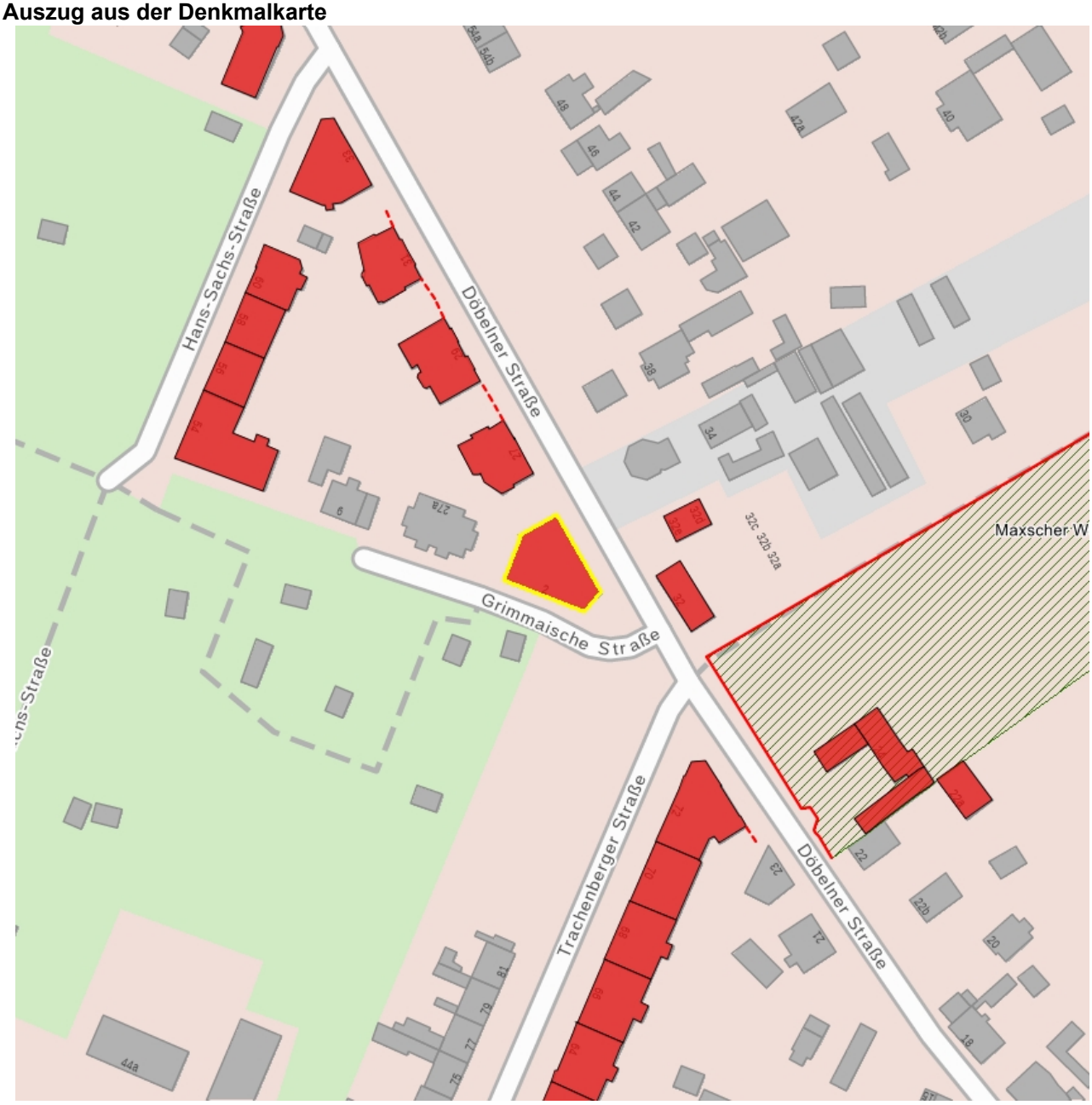
LfD/ 2013

Datierung bez. 1897 (Mietshaus)

Ausweisungsstelle Landesamt für Denkmalpflege Sachsen

Fotonummer	**F 09213848 C**
Aufnahmejahr	2017
Fotograf	Gühne, Dorit
Beschreibung	Mietshaus in Ecklage und offener Bebauung

Auszug aus der Denkmalkarte



Dieses Dokument ist gemäß der Creative Commons-Lizenz CC-BY-NC-ND urheberrechtlich geschützt.